



It es war als uns die alte wesen hant gesaget.
 d' niemā edel si wan d' sin ding mit tugende
 traget. so wissent och ein ding vür war.
 d' ane zucht nie man wart tugende riche.
 so wil du zucht bescheidenheit zeinē ingelin
 de han. so ist bescheidenheit d'vch rat die mas
 se bi ir stan. so wil dy masse al d'vch d' iat.
 d' ir rehte miltre mēn füs entwiche. so wil
 rehte miltre d' ir trage. du schame ir spiegel
 schone vor den ögē. vñ alle valsche vñ ir vñ
 ge. dar nach so komit dy gotes mēne alreist
 geliche tögē. swes hze mit d' alle volcklich
 erfüllet wirt. d' ist noh beset dāne gold
 ald edel gestein ald iht des di erde bitt.

Genade küniginne mōt ald d' kristenheit din
 helfe wart d' helfegiden nie da her vñ.
 din tugēde ob alle tugēde stat. so hohe das
 niht me so hohe reiget. din trost d' wifelo
 sen trost ist al da her gewesen. gen din gōte
 ist noch gelicher gōte niht gelesen. swc iemā
 gōt böche hat. die hant niht ane got so gōt
 erzeiget. lob al d' mēscheheit gar. ze himel
 riche ein vñ d' küniginne. ein spiegel glanz
 d' engel schar. cristes mōt reinu maget hilf
 mir der waren mēne. la mich d' lobe gemel
 sen du ich han vñ dir geset. du türent vñ
 pfernt wol got hat vil hohe vñ an dich geli.

Ich wil genade an die bonē vnser hte getu. der
 sol iohānes vñ paulus mich zeinē wern.
 vñ dar nach peter der so wol. gerichtes pfleg
 ze töme nach d' richte. iacobs vñ andres d'
 beid helfe wil ich han. Bartholome thomas
 die beide son mir bi gestan. so wurde ich ri
 cher selde vol. ich dinge och helfe hin ze d'
 gotes knehte. philips vñ d' bröder sin. d'
 si den mēne iacob hant geheisse. Symō
 ze d' das kren min. ir sint dur iwer gōte
 mich vñ rehte rüwe reissen. Mathias sol
 mir hie d' lib vor sündē also bewaru. d' mir
 matheus helfe d'vch das mir du sele mōt
 ane angeft vñ.

Dis gōt ist mir vñ wils och eigeliche hā.
 d' ist ein wort gemeine vñ trüget
 och vil manigē man. es hat so dike mich
 betroge. ich solte im niem mer also gelspe
 chen. son ist es niht ein stete lehe was

sols danne sin. es ist ein blik nach wa
 ne als in d' töme ein sößter schin. vñ
 ist vil schiere en weg gefloge. ze man
 ger zit d' senfte als dem weche. d' ich
 niht kan betrahte wol. wie es ein man
 die lunge moge behalte. her er vñ türne
 goldes vol. da mōs er vñ ald es vñ in er
 mag sin niht gewalte. vñ d' hze das
 des gōtes gtekluche gert. vñ es dar nach

Hye ist d' selde riche tag d' ihs **C**wt.
 wart gelorn. vñ einer maget die er
 vñ ald d' vñre hat erkorn. ze mōt durh ir
 tugent so gros. d' si mit lobe niemā kan
 volle messen. si ist künche reine selig dar
 ze lütliche gōt. diemvng vñ erbarung
 vor missewende gar behöt. wandels vñ
 vñ masen blos. des beste wart nie niht
 an ir vñ gessen. d' si vil dike erzeiget hat.
 an manigē armē d' er helfe losse. vñ och
 ir mōtliche rat. d' sende och vñs d'is gro
 sen tages zehelfe vñ och zetroste. an d'
 ir selig lib so vñ ein heilig kint gebat.
 d' sinet mōt helfen sol. d' ir gewalt vñ
 neme vñ sorge gar.

Ich mōs vrage soll ich dar vñbe ein iat vñ
 kulche stan. vñ wil die vrage niem tag
 mit wille abe gelan. swc mir die vrage d'
 gōte vñneme. d' mōlle got sin ding ze
 d' beste kete. war vñbe sprach got selbe
 vñ sinē munde ein sößes wort. do er be
 valch sant per sinē reine himel hort. per
 dy gib mir riche deme. d' es vñdiene d' wil
 ich dich lere. do sprach sant per d' sol sin.
 hte vñ mēst doch solt du mir zeigē. ein
 wenig be d' wille du. wa mitte mag
 d' sünd din vil heilig riche er reigē. mōs er
 iht bihte vñ sage d' er gesündet hat. do
 sprach got selbe per ia vñ gelte gar swc
 sin vñ golden stat.

Ich zürne mir d' tode niht d' er vñs karle
 nam. ich zvrnde getns vñ wille ich wem
 d' sit nie karle kam. nach im d' rehte rih
 te als er. vñ ellu ding so gar ze d' beste
 kette. er sprach zem dagedē selte frunt
 vñ vñltu gne geben. d' mā dir rehte rih



vñ dich mit fride lasse lebe. ðch we der ar
me get. de er dur gvt dē schuldenhafte lē
te. de er vñ schuldig stōnde da vñ dē dar
me klagende schuldig vñ. des pfleget die
hēren and swa. ich en zue es hie die hēren
nilt also vñemt dū mere. die rihet nach
dē rehte vñ als in karle bñch gebot. si dē
ar war so helfe in got mit frōiden hie vñ
dort vñ vñender not.

Vñ wilt ich en weis wie ich iñ lehave ir
dvnkent mich nilt gvt. ich weis wol
si iñ volget mitte dē d vñrehte tvt. vñz
im die loke wñdē gra. vñ in dē hōder ge
gē d erden siget. ir vñrent mēge vñbe
vñz in d rugge stēr gelogē. vñ dē in ellē
sinu lū zefamme sint gesmogē. vñ grūl
sent ir dāne and swa da mā ir mit frōide
lachtet vñ niget. ist dē einseleklīch ion. so
kan ich gvt dinge nilt er kēne. ia es ist
min alt don. ir hortent doch betrogen iñ vñt
mich ie die wñle nēnen. wñset sw sich vñ
steklīche an iñwō minē dienest lat. dē ich
dē trūge als ich ie trōg da mit er vñder
frōide vñ gestat.

Genade frowe künigine mōt vñ mager.
dū bist genade rīcher vñ ie rich vñmāza
get. ist noch dū helfe bñd tñst. des la den
keiser vñ dē künig gemessen vñ hñl dē
keiser so dē nū d keiser hohgeborn. erbar
mug si gegē im vñ lasse stifen sine zorn.
dū helfe manigē hat erlost. die lasse ðch
im genedeklīch erschēnen. vñ hñl dē künig
chōnrat also. dē er mit rehte ein vogt zeto
me wñdē. vñ des die armē wñdē vro. es lobe
nū hēren nilt vñ tñtscher erde. noch bñdē
walchē d vñ nū zehre lē gezeme. vñ dē
d hēren habe die wal ob d vñt in dēheine
swachen neme.

Swer mit vñkeret dē ich hñte vñ dē keis
lang. dē zeige em alle wegē noch vñ
hate des iēm dank vñt war iñ dē kristēnt.
also dē in die wñle des gehelle. ich enachte
nilt ob dē man mit wñtē bñ gestat. dū
gebūtet swāne er wil dē er vñ gōte gat. vñ
vñ dē erē die er tñt. dē hñle ðch ich min
wart nah wñle schelle. sw noch zē rehte

rehte sol d mōs gemeine lūte vñrehte vñage.
dū liebe rihet selte wol. si sprīchet iēm gen
dē frūndē bñ vñ gen dē mēge. nū vñagē dē
gemeine wñle lūte vñ lant iñ sage. wet bñ
dē rīche geschirne mōge vñ ðch die crone
in hoher wñdē tragen.

Dis riet ein wñser mā hie vor dē rīch
vñ gan. dē niemā solte schelle nilt bñ
dē er wil gestan. ich han noch mit d wñle teil.
vñ wil si doch an mēgen dinge schelle. ich
schilt an ir dē si dē tñstē ion ir bestē gut. so
schilt ich dē ir bñdē frūht vñedelt alle zit.
bñ ir hat niemā stētel heil. wñ mag mit
ir wol tñsche vñ wñle. ia we in dōrt dē
hie vñzert. iñ vñ gvt in d vñschamte wñle.
dū doch so trugeliche vñt. dē niemā bñt
dienste mag sin wñdē leit gestillē. er en
mōlle ir minē lasse ald d wñstē minē en
bñ. die ihs crist der wñstē hat vñ ir die
rehte alle wil gewern.

Ich bin vñ einer vñte da mich nilt erwe
dē mag. ich rīte vñz an die hberge ein ie
geschlīch tag. es si truken es si nas. ald fñwe
dū wasser vñesse in den lantē. in fñchre
ðch nilt die mōder als gros als vñb ei
har. noch die tñb vñ dē strasse wñssent dē
vñt war. ich lasse ðch nilt dñt künigē
has. noch dur dñt die fñrstē ob si wol
dē andē. wolte mñt dāne grave wern.
vñ al die vñen die vñt sint gesellen. ob
die zēin ander wolte swern. dar zō die
wñdē dienest mā d ich nilt sol vñesse. vñ
ðch die starke stette in ald wñle rehte gar.
dien irten mit d vñte nilt die ich da mñt
vñ ðch vñgine var.

Es wñt vil tiere in dñrhen vñ in stke
ost erñnelt. dē kñnt dē nilt wñle
wa mā in die lāge tñt. dē doch dēheines
niemer wñte gevāgen noch erñelt mōh
tē si rehte wñssent wol dē wñdēre mñt. hie
bñ heille ich dū menschen tñntet dāne
iht wñdes si die wñssent beñtenthalb dē
sñal. des lūbes tot dē sele val vñ sint dñh
endehaft lōge vñbe ir stñche vñ.

Na

14
Die welt darf niemā kēhen keiner mis-
setat. si ist vnschuldig als ich ſich besch-
de. si spuchet niemāne arges niht noch kei-
ne hēzeleide. si yumt och niemā in den ewe-
eliche tot. si ster vñ al stille al si vñ erst ir
schephet hies. d̄ si geschōf vñ alle creature.
si lat sich messen wild vñ zām gehūre vñ
vngēhūre d̄ ist ir reht sit er ir anders niht
gebot. dū welt ist ein spilbret das wil ich
nie mēget ir kiesen. gewūrket wol mit li-
sten gar d̄ dunne ein man vliessen mag vñ
dēne och wol vliessen. den wetstein triffet
niemā lege er iem bar.

Du ergeude lose gūtekeit. tūc mang
armen sele leit. dū niemā kan erfū-
len noch ergrūden. si hat ſiichen kōnigen
teil. si wendet hoher fūrsten heil. si fū-
ret och der grauen vil mit synden. si iagt
och mit schanden berien. dienst man zū
vriyen herren. phaffen hant och mit ir
phliht. in kan och gar ir frinde niht ge-
zellen. swarze kloster vñ d̄ vñ wissen wēt
sich vñ ir hulde fließen vñ d̄ vñ grāuen so
man giht. si wil och mangel kōfman tie-
fe wellen. so enlatz och der gebir niht.

